

## Zertifizierungspflicht nach VLOG-Standard ab 01/2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Markt für „ohne Gentechnik“-Lebensmittel wächst seit Jahren und ist inzwischen fast so groß wie der Markt für Bio-Lebensmittel. Fleischprodukte in marinierter und gewürzter Form sowie Milch und Milcherzeugnisse machen einen großen Teil der mit dem „Ohne GenTechnik“-Siegel gekennzeichneten Produkte aus.

Noch vor wenigen Jahren wurde das „Ohne GenTechnik“-Siegel ausschließlich auf Fleisch- und Milchprodukten verwendet, die Marinaden und Gewürzmischungen aus rein pflanzlichen Bestandteilen enthielten. Daher hatte sich der VLOG zunächst gegen eine Zertifizierungspflicht für Marinaden und Gewürzmischungen entschieden und die Konformitätsprüfung der Zutaten und Inhaltsstoffe mit dem EGGenTDurchfG bzw. VLOG-Standard selbst durchgeführt. Im VLOG-Audit des Lizenznehmers wurden die entsprechenden Marinaden etc. zudem durch die zuständige Zertifizierungsstelle kontrolliert.

Inzwischen sind zahlreiche marinierte / gewürzte Fleischerzeugnisse sowie Milch- und Milcherzeugnisse mit dem „Ohne GenTechnik“-Siegel auf dem Markt. Für diese werden vermehrt Marinaden, Gewürzmischungen, Füllungen, Saucen etc. eingesetzt, die zunehmend auch tierische Zutaten und Zusatzstoffe enthalten. Bevor für diese Lebensmittel eine Nutzungslizenz für das „Ohne GenTechnik“-Siegel erteilt wird, prüft der VLOG neue Marinaden, Gewürzmischungen, Füllungen, Saucen etc. analog zu den pflanzlichen Zutaten im Rahmen von risikobasierten Dokumentenprüfungen auf die Einhaltung des VLOG-Standards. Dies stellt für die VLOG Geschäftsstelle und auch die Lizenznehmer einen erheblichen Aufwand dar.

Bereits seit 2018 sieht der VLOG-Standard eine Zertifizierungspflicht für die Verarbeitung und Aufbereitung tierischer Produkte bis zur Stufe Verpackung in Endverbraucherpackungen vor, welche die Bezeichnung „VLOG“ tragen bzw. mit dem „Ohne GenTechnik“-Siegel gekennzeichnet werden. Gewürze und Marinaden wurden aus dieser Verpflichtung herausgenommen, weil, wie oben geschildert, der Anteil tierischer Bestandteile meist äußerst gering, bzw. nicht vorhanden war. Aufgrund des (inzwischen) erhöhten Einsatzes von tierischen Zutaten und Zusatzstoffen in Marinaden, Gewürzmischungen, Füllungen, Saucen etc. sieht der VLOG zur Sicherstellung der Glaubwürdigkeit des „Ohne GenTechnik“-Siegels und des VLOG-Standards an dieser Stelle eine Erweiterung und Durchsetzung der Zertifizierungspflicht auf Hersteller dieser Produkte als unerlässlich an.

Die Zertifizierungspflicht wird daher zukünftig auch auf Marinaden-Hersteller erweitert werden. Diese Zertifizierung kann nach dem VLOG-Standard oder einem anderen als gleichwertig anerkannten Standard<sup>1</sup> erfolgen.

Für Ihr Unternehmen als Hersteller von Marinaden, Gewürzmischungen, Füllungen, Saucen etc. für Lebensmittel mit dem „Ohne GenTechnik“-Siegel bedeutet dies:

**Ab 01.01.2021 muss Ihr Unternehmen nach VLOG-Standard oder einem als gleichwertig anerkannten Standard zertifiziert sein, um weiterhin Marinaden, Gewürzmischungen, Füllungen, Saucen etc. mit tierischen Zutaten und Zusatzstoffen an VLOG-zertifizierte Verarbeiter vermarkten zu können.**

---

<sup>1</sup> Die aktuelle Übersicht über vom VLOG als gleichwertig anerkannte Standards finden Sie [hier](#).

Falls Ihr Audit bereits im Jahr 2020 stattgefunden hat und Sie keine Möglichkeit der Kombination mit anderen Zertifizierungen haben, kontaktieren Sie uns bitte spätestens bis zum 30.09.2020.

Alle notwendigen Informationen zur VLOG-Zertifizierung finden Sie im angehängten Info-Paket.

Zusätzlich zu diesem Schreiben wird der VLOG alle VLOG-Verarbeiter bzw. Lizenznehmer für marinierte / gewürzte Lebensmittel über die Zertifizierungspflicht Ihres Unternehmens ab 01.01.2021 im Rahmen von persönlichen Schreiben als auch alle VLOG-Mitglieder und zertifizierten Unternehmen im Rahmen unserer VLOG-Newsletter informieren.

Haben Sie Rückfragen zur Zertifizierungspflicht, nehmen Sie gern Kontakt zu uns auf. Ihre Ansprechpartnerinnen hierzu sind:

- Frau Christin Käbe (Tel.: +49 30 235 9945 22, [c.kaebe@ohnegentechnik.org](mailto:c.kaebe@ohnegentechnik.org)) und
- Frau Carmen Brzoska (Tel.: +49 30 235 9945 21, [c.brzoska@ohnegentechnik.org](mailto:c.brzoska@ohnegentechnik.org)).